

Emissionsbericht des Biomasse Heizkraftwerkes Neubrücke für das Jahr 2022

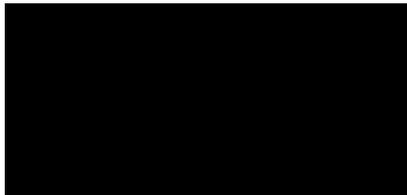
Bekanntmachung der OIE AG, als Betreiber der Anlage über die Verbrennungsbedingungen für den Zeitraum 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022.

Die OIE AG betreibt in 55768 Hoppstädten-Weiersbach, Harald-Fissler-Straße 5 ein Biomasse Heizkraftwerk entsprechend den gesetzlichen Vorschriften. Wir informieren mit diesem Bericht gemäß der 17. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (17. BImSchV) über den Betrieb in 2022 und den damit verbundenen Emissionen.

1. Betreiber der Biomassefeuerungsanlage

OIE AG
Hauptstraße 189
55743 Idar-Oberstein

Ansprechpartner:



2. Standort der Anlage

Harald-Fissler-Straße 5
55768 Hoppstädten-Weiersbach

3. Berichtszeitraum

01.01.2022 bis 31.12.2022

4. Betriebszeiten

Die Kesselanlage wurde im Jahr 2022 – 8037 Stunden mit Biomasse betrieben.

5. Verbrennungsbedingungen

Die genehmigte Mindesttemperatur nach der letzten Verbrennungsluftzuführung und einer Verweilzeit von 2 s beträgt größer 800 °C und wurde eingehalten. Der

Sauerstoffgehalt im Regelbetrieb betrug dabei typisch 6 % im feuchten Zustand. Die Verbrennungsbedingungen beim Betrieb der Anlage wurden damit, wie in der 17. BImSchV gefordert, eingehalten.

6. Abgasreinigung

Die Anlage ist mit einer modernen Rauchgasreinigungsanlage auf Basis Trockensorptionsverfahren mit Kalkhydrat-Koks Dosierung, Gewebefilter und Entstickung durch Ammoniakwasser Zugabe (SNCR) im Feuerraum, ausgestattet.

7. Emissionen

Kontinuierlich gemessene Emissionen:

Parameter	Tagesmittelwert Grenzwert nach Bescheid (mg/nm ³)	½ h Mittelwert Grenzwert nach Bescheid (mg/nm ³)	Mittelwert 01.01.2022 – 31.12.2022 (mg/nm ³)
NH3	10,00	15,00	0,755
HCl	10,00	60,00	9,51
CO	50,00	100,00	6,71
NOx	200,00	400,00	194,08
SO ₂	50,00	200,00	9,44
C-Gesamt	10,00	20,00	0,053
Staub	10,00	30,00	0,748
Abgasvolumenstrom			43191,99 nm ³ /h
Temperatur Nachbrennzone	> 800 °C		843,08°C

8. Emissionsmessanlage

Die Emissionsmessanlage wurde ordnungsgemäß von der Herstellerfirma gewartet.

9. Emissionen ermittelt durch Einzelmessungen:

Im Jahr 2022 wurden Einzelmessungen an drei Tagen nach § 28 BImSchG und gemäß Genehmigungsbescheid, durch die Fa. Müller-BBM GmbH durchgeführt.

Anlage: BHKW Neubrücke		Messdatum
Messstelle: O ₂ Gehalt:	Schornstein 11 Vol %	25.10.- 27.10.2022
Messkomponente	<i>Grenzwerte</i>	Konzentration (max. Messwert)
Fluoride HF	1 mg/nm ³	0 mg/nm ³
Hg	30 µg/nm ³	0,0 µg/nm ³
Schwermetalle (Cd, Tl) nach §8(1) 3, Anlage 1a der 17. BImSchV	0,05 mg/nm ³	0,00 mg/nm ³
Schwermetalle (SB, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn) nach §8(1) 3, Anlage 1b der 17. BImSch	0,5 mg/nm ³	0,00 mg/nm ³
Stoffe nach §8(1) 3, Anlage 1c der 17. BImSchV	0,05 mg/nm ³	0,00 mg/nm ³
Polychlorierte Dibenzo-Dioxine und – Furane PCDD/F *	0,1 ng/m ³	0,0 ng/m ³

bezogen auf Normzustand, trocken (1013 hPa, 273 K)

10. Bewertung der Emissionssituation

Alle Verbrennungsbedingungen und Emissionsbegrenzungen wurden im normalen Anlagenbetrieb eingehalten und zum Teil deutlich unterschritten. Während des vorstehenden Betriebszeitraumes wurden bei HCL 1 Tagesmittelwert und bei NO_x 1 Tagesmittelwerte nicht eingehalten.

Die Abweichungen sind im Wesentlichen auf An- oder Abfahrzustände, sowie kurzzeitige Komponentenausfälle zurückzuführen. Sofern andere Probleme ursächlich waren, wurden diese zeitnah beseitigt und die Maßnahmen/ Betriebsweise mit der Behörde abgestimmt.

Im Jahresmittel lagen die spezifischen Emissionswerte wie unter Pkt. 7 dargestellt deutlich unter den zulässigen Grenzwerten.

Die vorgeschriebenen Messungen, Funktionsprüfungen wurden von dem zugelassenen Institut (Müller-BBM) durchgeführt und der Behörde vorgelegt. Alle Messeinrichtungen zur Emissionserfassung wurden während des Berichtszeitraums durch den Hersteller/Lieferanten regelmäßig und fachgerecht gewartet.